

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Verbandsgemeinde Gerolstein

Sitzungstermin: 08.09.2020
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 17:40 Uhr
Ort, Raum: Gerolstein, im Sitzungssaal Rathaus

ANWESENHEIT:

Vorsitz

Herr Rainer Helfen
Herr Hans-Jakob Meyer

Bürgermeister:

Herr Hans Peter Böffgen

Beigeordnete

Herr Klaus-Dieter Peters Beigeordneter

Mitglieder

Herr Hans Jürgen Breuer
Herr Dieter Demoulin
Herr Stephan Juchems
Herr Martin Kleppe
Frau Michaela Leisen
Herr Horst Lodde
Frau Karin Pinn
Herr Philipp Sonnen
Frau Gudrun Will

Fehlende Personen:

Beigeordnete

Frau Josefine Engeln Beigeordnete
Herr Ewald Hansen Beigeordneter
Herr Bernhard Jüngling Beigeordneter

Mitglieder

Frau Monika Neumann entschuldigt
Herr Klaus Sohns Vertretung für Frau Monika Neumann | entschuldigt

Die Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses der Verbandsgemeinde Gerolstein waren durch Einladung vom 26.08.2020 auf Dienstag, 08.09.2020 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gemacht. Gegen die ordnungsgemäße Einberufung werden keine Einwendungen erhoben. Der Rechnungsprüfungsausschuss ist beschlussfähig.

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Prüfung der Jahresabschlüsse 2018 und 2019 für den Verein "Urlaubsregion Hillesheim e.V."
2. Prüfung des Jahresabschluss 2018 des Zweckverbandes Industrie- und Gewerbepark in Wiesbaum
3. Rechnungsprüfung für das Haushaltsjahr 2018
für die ehemaligen Verbandsgemeinden Gerolstein, Hillesheim und Obere Kyll
- 3.1. Rechnungsprüfung für das Haushaltsjahr 2018 der Verbandsgemeinde Gerolstein
- 3.2. Rechnungsprüfung für das Haushaltsjahr 2018 der Verbandsgemeinde Hillesheim
- 3.3. Rechnungsprüfung für das Haushaltsjahr 2018 der Verbandsgemeinde Obere Kyll
4. Informationen / Verschiedenes

Zur Tagesordnung wurden keine Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen, Änderungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht.

Protokoll:

TOP 1: Prüfung der Jahresabschlüsse 2018 und 2019 für den Verein "Urlaubsregion Hillesheim e.V."
Vorlage: 1-2990/20/01-410/1

Sachverhalt:

Zu den Aufgaben des Rechnungsprüfungsausschusses der ehemaligen Verbandsgemeinde Hillesheim gehörte u.a. die Prüfung des Jahresabschlusses für den Verein „Urlaubsregion Hillesheim e.V.“. Rechtsgrundlage hierfür ist die Vereinsatzung der Urlaubsregion. Nach dem Aufgabenübergang im Fusionsgesetz ist die Prüfung nunmehr vom Rechnungsprüfungsausschuss der Verbandsgemeinde Gerolstein durchzuführen.

Die Jahresabschlüsse der „Urlaubsregion Hillesheim e.V.“ für die Jahre 2018 und 2019 wurden in der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 25.08.2020 geprüft. Die Abschlüsse stellen sich wie folgt dar:

Jahresabschluss 2018

Einnahmen:	330.648,39 Euro
Ausgaben:	<u>329.132,05 Euro</u>
Gewinn:	1.516,34 Euro

Anfangsbestand 31.12.2017:	- 9.071,09 Euro
Einnahmen:	330.648,39 Euro
Ausgaben:	<u>329.132,05 Euro</u>
Saldo 31.12.2018:	- 7.554,75 Euro

Jahresabschluss 2019:

Einnahmen:	295.577,97 Euro
Ausgaben:	<u>287.262,52 Euro</u>
Gewinn:	8.315,45 Euro

Anfangsbestand: 31.12.2018:	- 7.554,75 Euro
Einnahmen:	295.577,97 Euro
Ausgaben:	<u>287.262,52 Euro</u>
Saldo 31.12.2019:	- 760,70 Euro

Beschluss:

Der Rechnungsprüfungsausschuss schlägt der Mitgliederversammlung der Urlaubsregion Hillesheim e.V. vor, die Jahresabschlüsse 2018 und 2019 zu beschließen, dem Geschäftsführer sowie dem Vorstand für die Jahresabschlüsse 2018 und 2019 die Entlastung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja: 11

TOP 2: Prüfung des Jahresabschluss 2018 des Zweckverbandes Industrie- und Gewerbepark in Wiesbaum
Vorlage: 1-2986/20/01-408/1

Sachverhalt:

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat den Jahresabschluss 2018 nach den Grundsätzen des § 113 GemO zu prüfen. Zur Prüfung liegen die Ergebnis- und Finanzrechnung, der Rechenschaftsbericht sowie die Kassenbelege vor.

Der Jahresabschluss 2018 gestaltet sich wie folgt:

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Finanzplan	Finanzrechnung	Abweichung
		€	€	€
	Ergebnishaushalt			
	Gesamtbetrag der Erträge	290.050,00	288.078,50	- 1.971,50
	Gesamtbetrag der Aufwendungen	186.360,00	184.310,01	- 2.049,99
	Jahresfehlbetrag/-überschuss	+ 103.690,00	+ 103.768,49	+ 78,49
	Finanzhaushalt			
	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	251.780,00	249.810,50	- 1.969,50
	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	121.020,00	119.061,28	- 1.958,72
1	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	+ 130.760,00	+ 130.749,22	-10,78
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	60.000,00	146.800,00	+ 86.800,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	60.000,00	18.805,60	- 41.194,40
2	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	+ 127.994,40	+ 45.605,60
3	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nrn. 1 und 2)	+130.760,00	+ 258.743,62	- 127.983,62
	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	30.000,00	30.000,00	0,00
	Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	160.780,00	277.217,83	+116.457,83
4	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	+130.760,00	-247.217,83	-116.457,83
	Zunahme der Verbindlichkeiten gegenüber der VG	0,00	0,00	0,00
	Abnahme der Verbindlichkeiten gegenüber der VG	0,00	0,00	0,00
5	Veränderung der Verbindlichkeiten gegenüber der Verbandsgemeinde	0,00	0,00	0,00
	Abnahme der Forderungen gegenüber der VG	0,00	0,00	0,00
	Zunahme der Forderungen gegenüber der VG	0,00	11.525,79	+11.525,79
6	Veränderung der Forderungen gegenüber der Verbandsgemeinde	0,00	-11.525,79	-11.525,79
7	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe der Nrn. 4, 5, 6)	-130.760,00	- 258.743,62	- 127.983,62

Beschluss:

Der Rechnungsprüfungsausschuss schlägt der Versammlung vor, den Jahresabschluss 2018 zu beschließen und dem Vorstandsvorsteher sowie dem Beauftragten der Verbandsgemeinde Hillesheim und dessen Beigeordneten für den Jahresabschluss 2018 Entlastung zu erteilen.

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob es aus Transparenzgründen sinnvoll ist den Personalaufwand von Herrn Stefan Mertes in der Weise im Verbandsgemeindehaushalt abzubilden, dass dort die HIGIS

GmbH und der Zweckverband IGP entsprechende Erstattungszahlungen der dortigen Beschäftigung an die Verbandsgemeinde zu leisten haben.

Der Haupt- und Finanzausschuss soll sich mit der Angelegenheit befassen und eine abschließende Entscheidung hierzu treffen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja: 11

**TOP 3: Rechnungsprüfung für das Haushaltsjahr 2018
für die ehemaligen Verbandsgemeinden Gerolstein, Hillesheim und Obere Kyll**

**TOP 3.1: Rechnungsprüfung für das Haushaltsjahr 2018 der Verbandsgemeinde Gerolstein
Vorlage: 1-2988/20/01-409/1**

Sachverhalt:

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat den Jahresabschluss 2018 der Verbandsgemeinde Gerolstein nach den Grundsätzen des § 113 GemO zu prüfen. Zur Prüfung liegen die Ergebnis- und Finanzrechnung, der Rechenschaftsbericht sowie die Kassenbelege vor.

Der Jahresabschluss 2018 gestaltet sich wie folgt:

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Finanzplan €	Finanzrechnung €	Abweichung €
	Ergebnishaushalt			
	Gesamtbetrag der Erträge	10.639.220,00	10.392.461,62	- 246.758,38
	Gesamtbetrag der Aufwendungen	11.281.140,00	11.067.722,36	+ 213.417,64
	Jahresfehlbetrag/-überschuss	-641.920,00	- 675.260,74	- 33.340,74
	Finanzhaushalt			
	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	10.178.240,00	9.731.686,98	- 446.553,02
	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	10.394.890,00	9.882.977,83	+ 511.912,17
1	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	- 216.650,00	- 151.290,85	+ 65.359,15
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.951.280,00	471.248,30	- 1.480.031,70
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	9.013.750,00	1.230.869,22	+7.782.880,78
2	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 7.062.470,00	- 759.620,92	+6.302.849,08
3	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nrn. 1 und 2)	-7.279.120,00	- 910.911,77	+6.368.208,23
	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	+7.092.190,00	0,00	-7.092.190,00
	Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	-366.950,00	-403.197,61	-36.247,61
4	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	+ 6.725.240,00	-403.197,61	-7.128.437,61
5	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	+553.880,00	+2.056.410,96	+ 1.502.530,96
	Abnahme der liquiden Mittel	0,00	+52.360.711,95	+52.360.711,95
	Zunahme der liquiden Mittel	0,00	-53.264.133,15	-53.264.133,15
5	Veränderung der liquiden Mittel (Saldo a und b)	0,00	- 903.421,20	-903.421,20
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe der Nrn. 4, 5)	+7.279.120,00	-749.792,15	-8.028.912,15
	Einzahlungen aus durchlaufende Gelder	0,00	3.580.251,01	
	Auszahlungen aus durchlaufende Gelder	0,00	-3.419.131,39	
7	Saldo durchlaufende Gelder	0,00	+161.119,62	

Beschluss:

Der Rechnungsprüfungsausschuss schlägt dem Verbandsgemeinderat vor, den Jahresabschluss 2018 zu beschließen und dem Beauftragten der Verbandsgemeinde Gerolstein und dessen Beigeordneten für den Jahresabschluss 2018 Entlastung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja: 11

Zudem weist der Ausschuss daraufhin, dass bei Maßnahmen auf die Unterzeichnung von Rapportzetteln durch die Verwaltung bzw. deren Beauftragten geachtet werden soll.

TOP 3.2: Rechnungsprüfung für das Haushaltsjahr 2018 der Verbandsgemeinde Hillesheim Vorlage: 1-2985/20/01-407/1

Sachverhalt:

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat den Jahresabschluss 2018 der Verbandsgemeinde Hillesheim nach den Grundsätzen des § 113 GemO zu prüfen. Zur Prüfung liegen die Ergebnis- und Finanzrechnung, der Rechenschaftsbericht sowie die Kassenbelege vor.

Der Jahresabschluss 2018 gestaltet sich wie folgt:

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Finanzplan €	Finanzrechnung €	Abweichung €
	Ergebnishaushalt			
	Gesamtbetrag der Erträge	7.650.090,00	7.399.208,59	- 250.881,41
	Gesamtbetrag der Aufwendungen	8.226.960,00	8.155.931,75	- 71.028,25
	Jahresfehlbetrag/-überschuss	-576.870,00	- 756.723,16	- 179.853,16
	Finanzhaushalt			
	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	7.361.150,00	6.795.492,05	- 565.657,95
	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	7.722.320,00	6.916.517,71	- 805.802,29
1	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	- 361.170,00	- 121.025,66	+ 240.144,34
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.414.130,00	429.607,63	- 1.984.522,37
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.821.060,00	423.534,86	-4.397.525,14
2	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 2.406.930,00	+ 6.072,77	-2.413.002,77
3	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nrn. 1 und 2)	2.768.100,00	- 114.952,89	- 2.653.147,11
	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	2.295.959,00	300.047,00	-1.995.912,00
	Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	160.560,00	159.741,21	- 818,79
4	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	+ 2.135.399,00	+140.305,79	-1.995.093,21
	Abnahme der liquiden Mittel	632.701,00	12.318.813,77	+ 11.686.112,77
	Zunahme der liquiden Mittel	0,00	-12.320.836,78	-12.320.836,78
5	Veränderung der liquiden Mittel (Saldo a und b)	632.701,00	- 2.023,01	-634.724,01
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe der Nrn. 4, 5)	2.768.100,00	+138.282,78	-2.629.817,22
	Einzahlungen aus durchlaufende Gelder	0,00	445.589,25	
	Auszahlungen aus durchlaufende Gelder	0,00	468.919,14	
7	Saldo durchlaufende Gelder	0,00	-23.329,89	

Die Belegprüfung hat in der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 25.08.2020 stattgefunden. Etwaige Fragestellungen wurden von Seiten der Verwaltung geklärt.

Beschluss:

Der Rechnungsprüfungsausschuss schlägt dem Verbandsgemeinderat vor, den Jahresabschluss 2018 zu beschließen und dem Beauftragten der Verbandsgemeinde und dessen Beigeordneten für den Jahresabschluss 2018 Entlastung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja: 10 Enthaltung: 1

**TOP 3.3: Rechnungsprüfung für das Haushaltsjahr 2018 der Verbandsgemeinde Obere Kyll
Vorlage: 1-2984/20/01-405/1**

Sachverhalt:

Gemäß den §§ 112 u. 113 der Gemeindeordnung (GemO) in Verbindung mit § 8 Abs. 2 des Landesgesetzes über den Zusammenschluss der Verbandsgemeinden Gerolstein, Hillesheim und Obere Kyll hat der Rechnungsprüfungsausschuss der Verbandsgemeinde Gerolstein die Aufgabe, den Jahresabschluss 2018 der Verbandsgemeinde Obere Kyll zu prüfen.

Insbesondere ist der Jahresabschluss dahingehend zu prüfen, ob er ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- Finanz- und Ertragslage der Verbandsgemeinde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung für Gemeinden vermittelt.

Die Prüfung erstreckt sich auch darauf, ob die gesetzlichen Vorschriften sowie die sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen beachtet worden sind.

Nach § 113 Absatz 3 GemO hat der Rechnungsprüfungsausschuss über Art und Umfang sowie über das Ergebnis seiner Prüfung einen Prüfungsbericht zu erstellen und das Ergebnis seiner Prüfung jeweils zum Ende seines Berichtes zusammenzufassen. Der Prüfungsbericht ist unter Angabe von Ort und Tag vom Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses zu unterzeichnen, § 113 Abs. 5 GemO.

Vor Abgabe des Prüfungsberichtes an den Verbandsgemeinderat ist dem Bürgermeister Gelegenheit zur Stellungnahme zu dem Ergebnis der Prüfung zu geben, § 113 Abs. 4 GemO. Anschließend ist der Jahresabschluss zur Entscheidung über dessen Feststellung sowie zur Entscheidung über die Entlastung des Beauftragten a.D. sowie der Beigeordneten, soweit sie den Beauftragten vertreten haben, dem Verbandsgemeinderat vorzulegen.

Die Belegprüfung hat in der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 25.08.2020 stattgefunden.

Beschluss:

Der Rechnungsprüfungsausschuss prüft den Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2018 nach den §§ 112, 113 GemO. Ein entsprechender Prüfungsbericht wird erstellt und ist Bestandteil des Beschlusses.

Demnach hat die Prüfung zu keinen Einwendungen geführt.

Da die Prüfung zu keinen Einwendungen geführt hat, wird auf die Zuleitung des Prüfungsberichtes durch den Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses an den Bürgermeister zur Stellungnahme zu dem Ergebnis der Prüfung verzichtet.

Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt dem Verbandsgemeinderat die Feststellung des Jahresabschlusses 2018 sowie die Entlastung des Beauftragten a. D. und der Beigeordneten, soweit sie den Beauftragten vertreten haben, für das Haushaltsjahr 2018.

Der Rechnungsprüfungsausschuss weist ausdrücklich darauf hin, dass zum Zeitpunkt der Prüfung des Jahresabschlusses 2018 noch insgesamt 46 Jahresabschlüsse der Ortsgemeinden und Zweckverbände aus dem Bereich der ehemaligen Verbandsgemeinde Obere Kyll nicht festgestellt sind.

Die Verwaltung wird aufgefordert, die ausstehenden Jahresabschlüsse zu erarbeiten und den Gremien der Ortsgemeinden und Zweckverbände zur Prüfung und Feststellung sowie Entlastungserteilung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja: 11

TOP 4: Informationen / Verschiedenes

Sachverhalt:

Es werden keine Wortmeldungen vorgebracht.

Für die Richtigkeit:

.....
Hans-Jakob Meyer
(Vorsitzender)

.....
Richard Bell
(Protokollführer)